

Siebte anerkannte KiSS in Schwaben eröffnet!

Die Kindersportschule des TSV Illertissen wird mit KiSS-Qualitätssiegel ausgezeichnet

Bewegung ist die Grundlage für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung. Ärztliche und sportärztliche Untersuchungen zeigen, dass die kognitive und die motorische Entwicklung in einem engen Zusammenhang stehen. Sportliche Bewegung muss daher frühzeitig als essentieller Bestandteil der Gesundheitsförderung und -erziehung im Kindes- und frühen Jugendalter verankert werden, um präventiv eine bewegungsreiche Zukunft zu bahnen. Genau das bietet das gemeinsame Konzept der über 50 erfolgreichen Kindersportschulen in Bayern. Sie alle vereint das Motto: „Früh beginnen- spät spezialisieren!“

Als siebte Kindersportschule im Sportbezirk Schwaben wurde nun die KiSS des TSV Illertissen mit dem Qualitätssiegel „KiSS Bayern“ ausgezeichnet. Norbert Schad, Vizepräsident des Bayerischen Turnverbands und Vorsitzender des Turnbezirks Schwaben, und Angelika Böck, Vorsitzende der BSJ-Kreisjugendleitung des Sportkreises Neu-Ulm, waren nach Illertissen gekommen, um die Urkunde an KiSS-Leiterin Irene Drescher zu überreichen.



Von links nach rechts: Norbert Schad (BTV, Vizepräsident und Vorsitzender des Turnbezirks Schwaben), Irene Drescher (KiSS-Leiterin des TSV Illertissen), Angelika Böck (BSJ, Vorsitzende der Kreisjugendleitung des Sportkreises Neu-Ulm)

Bereits im Kindergartenalter sollen die KiSS-Kinder des TSV Illertissen eine sportartübergreifende motorische Grundausbildung erhalten. In altershomogenen Kleingruppen von maximal 15 Kindern werden zweimal wöchentlich zuerst die grundlegenden Bewegungsfähigkeiten und –Fertigkeiten geschult: Angefangen von den Bewegungsgrundformen (laufen, hüpfen, springen, klettern, schwingen und auch schwimmen), über die Grundlagen der Ballschule (werfen, fangen, prellen) und den Körpererfahrungen und -wahrnehmung (hier z.B. Gleichgewicht, Rhythmusgefühl, Entspannung) bis hin zu den grundlegenden Erfahrungen aus dem Bereich Turnen (rollen, stützen, springen) werden in der Stufe 1 (letztes und vorletztes Kindergartenjahr) die Grundlagen gelegt.

In der Stufe 2 (1. + 2. Grundschuljahr) werden die Bewegungserfahrungen erweitert: zunehmend wird auch ein Partner mit einbezogen; z.B. beim Raufen und Rangeln wird spielerisch erfahren, was es bedeutet, sich dem Partner rücksichtsvoll zu nähern und festgelegte Regeln und Grenzen zu respektieren. Auch in der Ballschule wird vermehrt mit dem Partner gearbeitet; zuwerfen, passen, erste Rückschlagspielerfahrungen stehen hier auf dem Programm. Im Schwimmen soll dann bereits gezielt die erste Technik (Brustschwimmen) verbessert werden, in der Leichtathletik gewinnt die Ausdauerschulung an Bedeutung.

Die Stufe 3 (3. +4. Grundschuljahr) baut wiederum auf diese Grundlagen auf. In der Rubrik „Mein Körper“ soll die Haltungsschulung und die Kräftigung der Rückenmuskulatur an Gewicht gewinnen, um gut vorbereitet zu sein auf einen längeren Schultag an den weiterführenden Schulen, hier werden auch verstärkt Entspannungstechniken zum Einsatz kommen. Dabei steht uns die AOK mit ihrem Programm „RELAX Kids“ als Partner zur Seite. Außerdem sollen dann gezielte Techniken aus den Fachsportarten kennengelernt werden: z.B. verschiedene Wurf- und Schusstechniken als Charakteristika der einzelnen Ballsportarten (Handball, Volleyball, Basketball, Fußball), eine weitere Schwimmtechnik (Rücken oder Kraul), weitere Vertiefung der Leichtathletischen Techniken, Kennenlernen der verschiedenen Fachsportarten. Ziel soll nach Durchlaufen der letzten Stufe eine Überführung in einen der angeschlossenen Vereine sein, in die Abteilung, die den Fähigkeiten und Neigung des Kindes entspricht!

Die Kindersportschule ist organisatorisch beim TSV 1862 Illertissen e.V. beheimatet, als Kooperationsverein konnte der SV Jedesheim gewonnen werden, der das Angebot an Fachsportarten ideal ergänzt.

Die Trainingseinheiten werden unter professioneller Leitung (Sportfachkräfte) und nach anerkannten Richtlinien zu kindgerechten Trainingszeiten gehalten. Regelmäßige sportmotorische Tests zeichnen die Entwicklung der Kinder auf.